



Checkliste Photovoltaik (PV) Anlagen

Entwurf

Planungshilfe für den Privatanwender

Status: 10-11-2021

- Bauliche/Lage Überprüfung:
 - Überprüfung der Dachstuhltragfähigkeit
 - Überprüfen des Zustandes der Dachziegel oder Dachbedeckung unter der Fragestellung eines Renovierungsbedarfs/Austauschs innerhalb der nächsten 20-30 Jahre oder muss jetzt renoviert ausgebessert werden?
 - Ist Schattenwurf, z.B. durch Gebäudeteile oder Bäume ein Problem
 - Süd-, Ost-West-lage spricht sind gut geeignet für PV. Nordausrichtung ist detailliert zu prüfen.
 - ...
 -
- Installation:
 - Lage des/r Wechselrichter möglichst in der direkten Nähe zum Zählerschrank/Netzeinspeisepunkt
 - Bei Batteriespeicherinstallation müssen der Batteriewechselrichter und die Batteriespeicher maßlich berücksichtigt werden, möglichst auch in der Nähe des PV Wechselrichters
 - Wenn eine Außenaufstellung der Wechselrichter/Batterien die einzige Lösung ist, muss dies bei der Planung berücksichtigt werden
 - Verlegung der Hauptanschlusskabel der PV Strings/Erde vom Dach zum Wechselrichter unbedingt im Vorfeld planen. Hier bieten sich vorhandene Kabelschächte, Leerrohre oder ggfs. nicht genutzte Schornsteine an. Ansonsten ist eine Außenverlegung zwar nicht schön aber möglich. Innenverlegung ist allerdings vorzuziehen, dabei muss viel gebohrt werden.
 - Hausanschlusskasten/Zählerschrank: Im Vorfeld mit dem Netzbetreiber **unbedingt** klären, ob der vorhandene Zählerschrank genutzt werden darf oder ein neuer Zählerschrank nach den aktuellen Vorschriften/Anforderungen installiert werden muss
 - Ethernet LAN Kabel (meistens 2 Stück) müssen von der Anlage zum Router/Repeater gelegt werden
 - ...
- Technik
 - Wechselrichter bei Innenaufstellung immer ohne Gebläse einsetzen wg. der Geräuschemission
 - Kombiniertes PV- und Batteriewechselrichter ist vorzuziehen. Nimmt weniger Platz weg und der Installationsaufwand ist geringer.
 - Genug Platz für eine Erweiterung des Batteriespeichers einplanen.
 - Die PV Anlage benötigt 2 Ethernet/LAN Steckplätze im Router/Repeater (je nach Hersteller), damit die Anlagen kommunizieren können und die aktuellen/historischen Daten abgerufen (z.B. Smartphone APP). Unbedingt bei der Planung berücksichtigen.
 - Der neue Stromzähler -beide Richtungen- wird von dem Netzbetreiber normalerweise gestellt installiert. Achtung Kosten für die Installation ≈300€
 - ...



Checkliste Photovoltaik (PV) Anlagen	
Planungshilfe für den Privatanwender	Status: 10-11-2021

- Förderung/Genehmigung/Anmeldung etc.
 - In Niedersachsen **wurden** (Stand Nov. 21) die Batteriespeicher mit Wechselrichter zu 40% von der **N-Bank** gefördert und eine Installation oder Ergänzung einer PV-Anlagenleistung über 10KWp mit pauschal 800€. Der Förderantrag ist nicht zu komplex und wird relativ schnell genehmigt und nach Installation ausgezahlt. Unterstützung ist möglich, einfach melden.
Da die Fördermittel aufgebraucht sind, ist eine Förderung zur Zeit nicht möglich. Das kann sich aber schnell wieder ändern!
 - Über Fördermöglichkeiten gibt auch die Energieagentur Heidekreis Auskunft.
 - Die Anmeldung bei dem Netzbetreiber erfolgt durch den Elektromeister, der die Installation durchgeführt hat. Hier muss der Anlagenbetreiber den Antrag „nur“ unterschreiben.
 - Unbedingt die Errichter Bescheinigung des Installationsbetriebes ausstellen lassen! Ist auch wichtig für die Auszahlung von Fördermitteln.
 - Nach Inbetriebnahme und Einspeisung ins Netz muss PV-Anlage und Batteriespeicher bei dem „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur zu melden. Das muss durch den Anlagenbetreiber erfolgen.
 -